

Programm

Freitag, 4. Juni 2021

15.00-18.30 Uhr

Kant und die Religion

Prof. Dr. Thomas Hanke

*Die Frage nach Gott in der postsäkularen
Konstellation*

Prof. Dr. Matthias Lutz-Bachmann

Samstag, 5. Juni 2021

9.00-11.30 Uhr

Fichte über Gott

Prof. Dr. Jürgen Stolzenberg

Jacobi über Gott

Prof. Dr. Georg Essen

13.30-15.30 Uhr

*Gott als entzogener Grund. Schelling und die
Theologie*

Prof. Dr. Christian Danz

Hegel über Gott und die Perfect Being Theology
PD Dr. Stefan Lang

16.00-18.30 Uhr

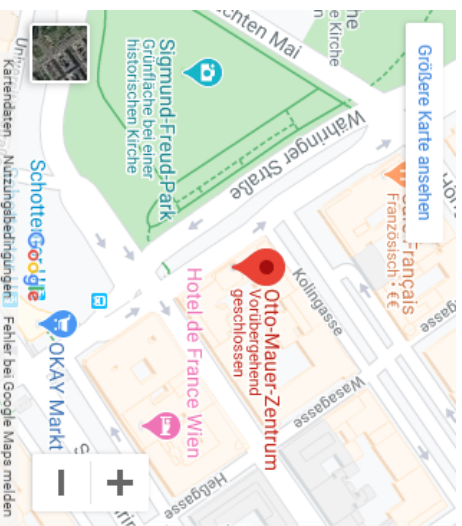
*Mehr als nur denkbar. Der Gottesgedanke bei
Schleiermacher*

Prof. Dr. Dres. h. c. Ingolf U. Dalferth

Von Kant zu Kierkegaard
Dr. Klaus Viertbauer

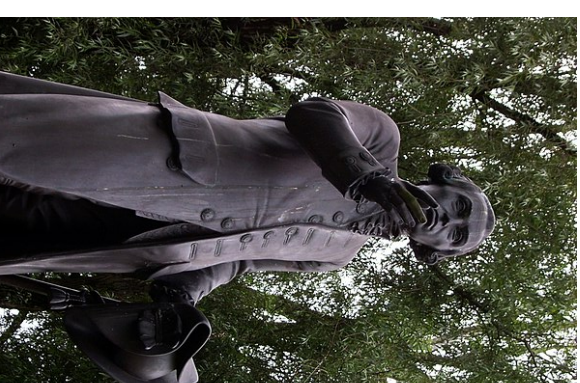
Otto Mauer Zentrum

Währinger Str. 2-4
1090 Wien



Gott nach Kant?

**Die Rolle Gottes in der Philosophie
nach Kant**



**Symposium
des Forum St. Stephan**

4.-5. Juni 2021

**Otto Mauer Zentrum,
Währinger Str. 2-4,
1090 Wien**

Mit Blick auf die Covid-Beschränkungen ist die
Tagungsteilnahme für Interessierte ausschließlich
digital möglich.

Um eine Anmeldung bis 2. Juni unter
office@forum-st-stephan.at
wird gebeten.

Sie erhalten am 4. Juni vor der Tagungseröffnung
einen Link zum Stream per E-Mail zugeschickt.

Das Thema

Im Anschluss an Kants fundamentaler Kritik an den klassischen Gottesbeweisen sowie seiner wirkmächtigen Ethiktheologie erreichte die Rede von Gott in den Entwürfen des Deutschen Idealismus und der Romantik ein ungeahnt argumentatives Niveau. Diese nachkantischen Theorien haben nicht nur tiefe Spuren in der evangelischen und katholischen Theologie hinterlassen, sondern waren darüber hinaus prägend für das Selbst- und Weltverständnis des modernen Menschen.



Die Organisation obliegt Prof. Dr. Reinhart Kögerler,
PD Dr. Stefan Lang und Dr. Klaus Vierbauer (v.l.n.r.)

Das geplante Symposium versucht maßgebliche Stimmen der heutigen evangelischen und katholischen Theologie mit Philosophen zusammenzuführen, um die nachkantischen Interpretationen der Gottheide von F.H. Jacobi, J.G. Fichte, F.W.J. Schelling, G.W.F. Hegel, F. Schlegelmacher und S. Kierkegaard zu erörtern sowie ihr Potential für aktuelle Debatte auszuloten.

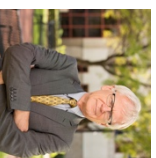
Das Ziel der geplanten Veranstaltung besteht demnach darin, unterschiedliche Zugänge und Konstruktionen der Gottheide aus Sicht einer nachkantischen Philosophie freizulegen und zu untersuchen, welche Aspekte davon weiterhin für unser heutiges Denken als fruchtbar erscheinen.



Meiner
Verlag für Philosophie

*Der Tagungsband mit allen Vorträgen zum
Nachlesen, ergänzt durch zwei Kant-Studien
erscheint im Herbstprogramm 2021 bei
Felix Meiner in Hamburg.*

Die Gastreferenten



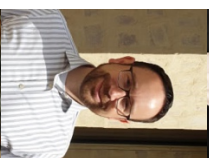
Ingolf U. Dalferth
Dantforth Professor Emeritus für
Philosophy of Religion,
Claremont Graduate University, CA USA



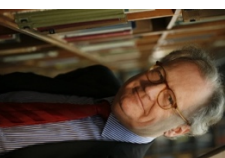
Christian Danz
Professor für Systematische Theologie,
Universität Wien



Georg Essen
Professor für Systematische Theologie,
Humboldt Universität Berlin



Thomas Hanke
Professor für Philosophie,
WWU Münster, Frankfurt/St. Georgen



Matthias Lutz-Bachmann
Professor für Philosophie,
J.W. Goethe Universität Frankfurt



Jürgen Stolzenberg
Professor für Philosophie,
Martin-Luther-Universität Halle-
Wittenberg

Der Veranstalter

Das Forum St. Stephan bietet einen offenen "Marktplatz" für Begegnung und geistige Auseinandersetzung. Eingeladen sind qualifizierte Frauen und Männer aus dem wissenschaftlichen Bereich sowie aus dem kulturellen und kirchlichen Leben, die ihre Fachkompetenz in gemeinsame Gespräche einbringen wollen. Prinzipien dabei sind Offenheit und Höflichkeit für Fragen der Zeit sowie die Bereitschaft zu einem initiativen Handeln in Kultur, Kirche und Gesellschaft.

Das Forum St. Stephan lebt von der Initiative seiner Mitglieder. In Arbeits- bzw. Projektgruppen werden interdisziplinäre Symposien und Tagungen vorbereitet und durchgeführt. Als jährlicher Fixpunkt findet eine Gesprächswoche in St. Georgen am Längsee statt. Die Ergebnisse werden durch Veranstaltungen und Publikationen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Das Forum St. Stephan ist als Verein organisiert und basiert auf ehrenamtlichem Engagement. Seit der Gründung 1981 ist das Forum mit dem Otto Mauer Fonds ebenso verbunden wie mit dem Österreichischen Studienförderungsnetzwerk PRO SCIENTIA.

Die Finanzierung dieser Tagung erfolgt durch den Otto Mauer Fonds (Wien).

Otto Mauer Fonds

Forum St. Stephan
Gespräche zwischen
Wissenschaft, Kunst und Kirche

Otto Mauer Zentrum
Währinger Str. 2-4
1090 Wien
office@forum-st-stephan.at
www.forum-st-stephan.at